Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

320 (23.11.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320. Zweites Blatt. Dienstag den 23. November **1875.**

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Dienstag den 23. November l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 6 aufgerichtete Betten, 3 Kanapees, 4 Chiffonniere, 11 verschiedene Tische, 12 Stühle, 2 Pfeilerkommode, 1 Kasten, 3 Eckschränke, 3 Waschtische, 6 Spiegel, 1 Küchenschrank und Verschiedenes;
2) 100 Stück tannene Dielen und 30 Stück Schlaufdielenriemen.

Karlsruhe, den 22. November 1875.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Durlach.

Aufforderung.

2.1. Die Gläubiger des am 4. d. M. gestorbenen Herrn Wilhelm Schmidt, gewesenen Weißgerbers, in Durlach werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen gegen dessen Nachlaß unter näherer Begründung derselben in der am
Dienstag den 7. Dezember l. J.,
Vormittags 9 Uhr,
in meiner Kanzlei hier stattfindenden Liquidationstagfahrt anzumelden oder solche vorher schriftlich bei mir einzureichen, andernfalls sie mit späteren Ansprüchen aus der Erbmasse nicht verwiesen werden können.

Ebenso werden alle Jene, welche eine Zahlung zu leisten oder eine Verbindlichkeit gegen Wilhelm Schmidt's Erben zu erfüllen haben, zur Anerkennung ihrer Schuldigkeit bei dem unterzeichneten Großh. Theilungsbeamten binnen gleicher Frist bei Vermeidung gerichtlicher Betreibung aufgefordert.

Durlach, den 18. November 1875.
Der Großh. Notar: **H. Buch.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Langestraße 115 sind 2 hübsche, neu tapezierte Zimmer mit Küche, Wasserleitung und Zugehör zu vermiethen. Auf Verlangen werden 3 schöne Mansarden abgegeben.

* Zähringerstraße 61 ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, auf 23. Januar eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstiger Zugehör, zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

3.1. Eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov nebst aller Zugehör ist auf den 23. April k. J. zu vermiethen: Amalienstraße 57.

* Eine freundliche Wohnung ist Wegzugs halber an eine stille Familie sogleich zu vermiethen: Ritterstraße 32 im 2. Stock.

Zimmer zu vermiethen.

*2.1. Amalienstraße 10 sind auf 1. Dezember zwei schön möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen. Auskunft im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 3 sind im Hinterhaus im untern Stock 2 unmöblirte Zimmer sogleich zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock.

* Zirkel 11 ist im 2. Stock ein gut möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer, sogleich oder später zu vermiethen.

*2.1. Durlacherthorstraße 11 ist sogleich oder auf 1. Dezember ein gut möblirtes Zimmer auf die Straße gehend zu vermiethen.

* Sophienstraße 31 ist ein großes, schönes, möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermiethen.

* **Mühlburg.** Kaiserstraße 127 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermiethen.

* Ein fein möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Zu erfragen Kronenstraße 51 (Neubau) im 3. Stock rechts.

* Bahnhofstraße 14 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer auf den 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Zwei gut möblirte, incinandergehende Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, beide auf die Straße gehend, sind an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Auf Wunsch kann auch Pension dazu gegeben werden: Neue Waldstraße 75, eine Treppe hoch.

* Auf 1. Dezember ist ein schön möblirtes, freundliches Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermiethen: Hirschstraße 7 unten.

* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermiethen. Näheres Viktoriastraße 8, Vorderhaus im 4. Stock.

* 2 schöne, auf die Straße gehende, möblirte Parterrezimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen Herrn billig zu vermiethen: Zähringerstr. 42 parterre.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 15. Dezember oder 1. Januar zu vermiethen: Kreuzstraße 10.

* Lammstraße 9 sind zwei hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später billig zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Lammstraße 9 im 3. Stock ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen soliden, ruhigen Herrn auf 1. Dezember zu vermiethen.

*2.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist zu vermiethen: Langestraße 146 im 3. Stock.

* Sophienstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein großes, elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Luisenstraße 48 ist im 1. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderm Eingang, sogleich zu vermiethen.

* Akademiestraße 30 ist auf den 1. Dezember im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Es sind einige schön möblirte Zimmer, sowie einige unmöblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Zu erfragen Zirkel 33.

*3.1. Sophienstraße 41, parterre, sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Wohnungsgesuche.

* Eine einzelne Dame sucht auf 23. April eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, 2. Stock, nicht über einem Entresol, im westlichen Stadttheil und Sonnenseite. Gefällige Anträge unter A. Z. postlagernd abzugeben.

3.1. Eine Wohnung von 4—7 Zimmern nebst sämmtlicher Zugehör und Stallung zu 5 Pferden mit Remise und Kutscherzimmer wird zum 23. April zu miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe des Miethpreises wollen abgegeben werden an Th. Brugier, Waldstraße 10.

* Auf 23. April 1876 wird von einer Familie (2 Personen) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche 2c. zu miethen gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.1. Eine kinderlose Herrschaft sucht auf 23. April l. J. in einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheils eine Wohnung von 4—5 Zimmern. Offerten gef. abzugeben Karl-Friedrichstraße 17 im Laden.

Es wird zum baldigen Bezuge eine Wohnung von 5—6 Zimmern gesucht. Anträge wollen umgehend im Kontor des Tagblatts abgegeben werden.

Zimmer-Gesuch.

Ein Parterrezimmer, möblirt oder unmöblirt, in der Mitte der Stadt, wird von einem ruhigen Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu miethen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Lammstraße 7 parterre.

* Im Gasthof zum Erbprinzen wird auf's Ziel ein Zimmermädchen gesucht. Es mögen sich aber nur solche melden, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, findet sogleich eine gute Stelle: Langestraße 60 im Weißwaarengeschäft.

*2.1. Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Akademiestraße 32, drei Stiegen hoch.

* Ein Mädchen in die Küche findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 104 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres Luisenstraße 40.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Spitalstraße 1.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und gut empfohlen werden kann, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Langestraße 152, eine Treppe hoch.

---

* **Geübte Militär-Schneider**
finden Beschäftigung: Langestr. 54 bei J. Robrecht.

---

*2.1. **Lehrmädchen-Gesuch.**
Einige Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sogleich eintreten bei **E. Schneepflock,** Kleidermacherin, Leopoldstraße 11 im 2. Stock.

Schenkamme,
eine gesunde, findet sogleich Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Kellnerin-Gesuch.
* Zum sofortigen Eintritt wird eine gewandte Kellnerin gesucht bei
Louis Bull, zum Engel.

---

* **Eine gewandte Kellnerin**
wird sogleich gesucht.
Café Markstahler,
Zirkel 10.

Beschäftigungs-Antrag.
* Für schon bestellte Bäckerei-Waaren wird eine zuverlässige Person zum Austragen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuche.
*2.1. Werderstraße 10 wird feine Wäsche in und außer dem Hause zum Bügeln angenommen.

* Ein Mädchen sucht sogleich Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 97 im Hinterhaus.

Eine Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause: Hirschstraße 18.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Ein Mädchen, welches im Weißnähen und Kleidermachen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Langestraße 87 im Hinterhaus 2. Stock rechts.

Es werden Arbeiten auf der Näh-Maschine angenommen; auch werden Herren- und Frauenhemden verfertigt: Akademiestraße 23 im 2. Stock. *2.1.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Frau sucht auf 1. Dezember einen Monatsdienst. Zu erfragen Luisenstraße 12, 4. Stock.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Weißnähen und Flicken in und außer dem Hause. Zu erfragen Ritterstaße 32.

Empfehlung.

* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im **Kleidermachen** und verspricht pünktliche und billige Arbeit. Zu erfahren Marienstraße 26.

Verkaufsanzeigen.

2.1. Eine eiserne **Geldcassette,** feuerfest, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 57.

*2.1. Ein zweithüriger, tannener **Kasten** ist billig zu verkaufen: Wilhelmsstraße 24.

* Zu verkaufen: ein Vorfenster, 1,02 Meter breit und 1,98 Meter hoch, ein innerer Glasabschluß an ein Schaufenster, schöne weiße Turteltauben, drei Paar Jalousie-Läden: Hirschstraße 25

2.1. Eine große Parthie **leere Cigarrenkistchen** sind zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstr. 10.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17.

Ankauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Akten, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. 2.1.

L. Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Feinste Torten,

Thee- und Stückbackwerke in schönster Auswahl,
Feine Desserts,
Vorzügliche **Hefenbackwerke** jeder Gattung,
Kugelhupfen,
Feinste **Basler Leckerli**
empfiehlt bestens

W. Kaufmann,
Conditor,
2.1. Langestraße 177.

3.1. Die erwartete Sendung **Johann Hoff's Malzextract-Gesundheitsbier** und **Chocolade** ist soeben eingetroffen und empfiehlt
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Brettener

Honiglebkuchen

empfiehlt in bester Qualität billigst
3.1. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelform,

Springerle

empfiehlt
Hermann Wolff, Conditor.

Stollwerck'sche Brustbonbons,
Honigzucker,
Malzzucker,
Schweizer Kräuterzucker,
Schwarzen Kandis,
Gereinigten Lakritz in Bohnen
empfiehlt **Friedrich Herlan,**
2.1. Langestraße 100.

Waghäusler

Raffinade-Zucker,

prima Qualität,
verkaufe ich gegen Baar à 46 Pf. per Pfund im Hut.

Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Zucker,

feinst gestoßenen,
per Pfund . . 52 Pfennige,
bei 5 Pfund . 50 „

Stampfmelis

per Pfund . . 50 Pfennige,
bei 5 Pfund . 48 „
empfiehlt **Gustav Bronner,**
3.1. Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Pommer'sche Gänsebrüste

frisch eingetroffen.
Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Schönen, frischen **Rheinsalm,**
sowie **Edelkrebse**
empfiehlt **billigst**
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Wertheimer Wurstwaaren

in bester Qualität frisch eingetroffen bei
Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Frische **Schellfische**
eingetroffen.
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Aechte Frankfurter Brat- und Leberwurst,

neues Magdeburger Sauerkraut
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frischgeschossene, große **Hasen** a M. 3. 40, sowie billige **Straßburger Bratgänse** empfiehlt
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Frisch eingetroffene

Schellfische, Cabeljau

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Kieler Sprotten

empfiehlt
Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Harzer-Handkäse,

vorzügliche Qualität, empfiehlt bestens
H. Zoller,
43 Ecke der Schützen- u. Marienstraße 43.

Schöner

italienischer Blumenkohl

vorräthig. **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

Feinsten

Tafel-Senf:

Estragon-,
Sardellen-,
Aromatisch-,
Naturell-,
Naturellsenf, offen,
per Pfund 30 Pfennige, empfiehlt
3.1. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Bier

in Faß, zum Füllen in Flaschen sehr geeignet, per Liter 21 Pf., empfiehlt
F. Kühlenthal,
4.1. Amalienstraße 53.

Flaschenbier

bester Qualität empfiehlt
per Flasche 20 Pf.,
franco in die Wohnung geliefert
per Flasche 21 Pf.
F. Kühlenthal,
6.1. Amalienstraße 53.

2.1.

Neue
Victoria-Erbsen,
geschälte und gespaltene,
Heller-Linsen,
große,
empfiehlt in **bestkochender Waare**
F. A. Sönning,
Waldhornstraße 54.

Erlanger Exportbier
per Flasche 30 Pf,
Exportbier von A. Printz hier
per Flasche 25 Pf.
empfiehlt **F. Kühlenthal,**
4.1. Amalienstraße 53.

Rauch- u. Schnupf-Tabake
der Kaiserlichen Tabaks-Manufactur in Straßburg empfiehlt billigst.
Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Glaspapier,
per Bogen 5 Pfennige,
100 Bogen 3 Mark 20 Pfennige,
empfiehlt **Gustav Bronner,**
3.1. Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Kinderkleidchen
in gutem Wollstoff
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Ludwig Schade,
Langestraße 104

Wiener Ausstellung 1873. Exposition de Paris 1867.
Wiener Ausstellung 1873.

Nur einige Tage!!!

Außerordentlicher Verkauf
von 1½ Million Regenschirmen.

Die Firma **Deler & Cie.** aus **Madrid** (Spanien) sieht sich in Folge des Bürgerkriegs in Spanien genöthigt, ihre Waaren zu liquidiren und hat deßhalb einen großen Theil derselben, bestehend in seidenen Regenschirmen **haute nouveauté,** in das Ausland bringen lassen, da dieselben 40% unter dem gewöhnlichen Preis verkauft werden.

Diese Waaren werden verkauft durch 20 Angestellte des Hauses; dieselben werden sich in das Haus der Käufer begeben, aber sie kommen nur einmal in das nämliche Haus.

Uebersicht einiger Preise.

Regenschirme in gekochter Seide statt M. 14—16 **10—12 M.**

Regenschirme aus geköperter Seide statt M. 18—20 **14—16 M.**

Regenschirme aus glacirter Seide statt M. 13—15 **11—13 M.**

Regenschirme aus **Levantiner-Seide,** welche sich nicht verschneidet, einziges System des Hauses **Deler & Cie.,** werden verkauft von **16** M. bis **20** M.

50,000 Foulards haute nouveauté werden zu billigen Preisen verkauft.

Nota. Die Personen sind gebeten, mit unsern Angestellten Nachsicht zu haben, da dieselben der deutschen Sprache sehr wenig oder gar nicht mächtig sind.

Das Verkaufslokal befindet sich im **Gasthaus zum König von Preußen.** *3.1.

Winterhandschuhe
empfiehlt
Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Filzschuhe und Litzenschuhe
empfiehlt
Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Ahorn- und Nußbaumholz,
Laubsägebogen
in Stahl und Holz,
Laubsägen
in verschiedenen Stärken,
Aussägtische,
Drillbohrer, Vorlagen
zu Laubsäge-Arbeiten
empfiehlt zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
Langestraße 55,
6.6. gegenüber der polytechnischen Schule.

Salz-Säcke,
große und kleine,
sowie **Putztuch** vom Stück sind wieder vorräthig bei
F. A. Sönning,
2.1. Waldhornstraße 54.

Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.
Spedition u. Commission.
Lager in aus- und inländischen Weinen.
Rum, Arac, Cognac, Thee, Chocolade.
Colonialwaaren.
Beste Qualitäten. Mäßige Preise.

Empfehlung.

* Bei Unterzeichnetem wird jeden Tag Kupfer- und Eisengeschirr verzinnt, sowie alle **Reparaturen** und das Schärfen der Kaffeemühlen schnell und billigst besorgt.

Friedrich Becker, Hofkupferschmied,
Adlerstraße 13.

Anzeige.

* Ganz ächtes Schwarzwälder **Kirschenwasser,** sowie **Zwetschgenwasser** ist wieder zu haben: Langestraße 128 im Hinterhaus im 2. Stock.

Aufforderung.

2.1. Durch die Stadtpost wurde mir gestern ein Brief mit Wertheinlage, jedoch ohne weitere Bemerkung, behändigt. Ich fordere den mir unbekannten Absender hiermit auf, sein Eigenthum gegen genügenden Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühr alsbald bei mir abholen zu wollen, andernfalls ich darüber Verfügung treffen werde.

C. Körner, Schützenstraße 54.

Danksagung.

Für die beim Neubau der Kirche in Linkenheim Verunglückten sind bei uns folgende weitere Gaben eingegangen: L. M. 2 M.; A. B. 5 M.

Zusammen	7 M. — Pf.
Hierzu laut Tagblatt Nr. 317	85 M. 10 Pf.
Im Ganzen	92 M. 10 Pf.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Tagblattes.

Cäcilien-Verein.

Die statutenmäßige jährliche **Generalversammlung** findet

Dienstag, den 23. d. M. Abends 7 Uhr

im Probelokal (Gartensaal des Museums) statt.

Gegenstände derselben sind:

1. Bericht über die Lage und Thätigkeit des Vereins;
2. Vorlage der Rechnung für 1. Oktober 1874/75.
3. Abrundung des Vereinsbeitrags auf Grundlage der neuen Markwährung;
4. Abänderung einiger Paragraphen der Gesellschaftsgesetze aus demselben Grunde;
5. Neuwahl des Vorstandes.

Wir laden im Interesse der zu verhandelnden Gegenstände unsere Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen mit dem Bemerken ein, daß nach §. 42 der Vereinsgesetze zur gültigen Beschlußfassung die Gegenwart von mindestens 20 Mitgliedern erforderlich ist.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 Uhr Spezialprobe für 1. und 2. Sopran im neuen Probezimmer.

Tagesordnung der I. Kammer.
1. Sitzung
auf
Dienstag den 23. November 1875,
Vormittags 10 Uhr.

1. Vorlagen der Großh. Regierung.
2. Anzeigen etwaiger Eingaben.
3. Wahlprüfungen.
4. Wahl der Secretäre.
5. Commissionswahlen.

---

1. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf
Dienstag den 23. November 1875,
Vormittags 11 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Bildung der provisorischen Abtheilungen.
3. Vertheilung der Wahlakten in diese Abtheilungen zur Prüfung derselben und Berichterstattung darüber.

Elisabeth!

Wenn ich's im Stande wäre, ich würde gerne mehr thun, kann ich zur Erleichterung beitragen! Senden Sie mir genaue bewusste Adresse, ich will's versuchen. Verweise Sie auf Tagblatt Nr. 319, zweites Blatt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

20. Nov. Peter Mayer von Plankstadt, Kasernenwärter, mit Luise Höflich von Forst.
20. „ Julius Kappes von Eberbach, Großh. Revisor, mit Emma Manz von Constanz.
20. „ Georg Schumacher von Rohrbach, Commissionär, mit Karoline Hurst von Pforzheim,
20. „ Leopold Kappler von hier, Schuhmacher, mit Rosa Elisen von Stupferich.

Eheschließungen:

22. Nov. Johann Albert Wallinger von Hügelheim, Schreiner, mit Josefine Steiner von Unterrigling.
22. „ Johann Alois Walch von Hochgallmück, Steinhauer, mit Marie Schädler von Mimmenhausen.

Geburten:

19. Nov. Leopold Karl August, Vater Ludwig Glaser, Schuhmacher.
20. „ Josef, Vater Ludwig Hüttisch, Milchhändler.
20. „ Gustav August, Vater Joh. Maier, Sergeant.
21. „ Rufina, Vater Anton Meier, Schreiner.

Rudolf Schnupp,

243 Langestraße 243,

empfiehlt folgende Cigarrensorten als sehr preiswerth:

Cuba, Land,	Batavia (Holländer),
El Globo,	Lelewel,
La Offerta,	Amazonas,
La Carolina,	Virginia,
Brevas Havanna,	franz. Regie-Cigarren,
Ausschuß ditto,	Schweizer Cigarren.

Bad-Anstalt.

Meine Bad-Anstalt ist jeden Dienstag, Freitag und Samstag geöffnet.

H. Hemberle.

Brennholz.

Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Gefl. Aufträge nimmt entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins.

Nächster Tage trifft eine Ladung **Fettschrot** (Ofenbrand) für mich in Marau ein und sehe gefl. Aufträgen gerne entgegen.

A. Ruschmann, Kohlengeschäft,
3.2. Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.

Däschner's Palmengarten.

Mittwoch den 24. November

Erstes Vocal-Concert

der schwedischen Sängerin Frl. **Svendson,** vom Stadttheater in Gothenburg, des orgne séraphine Virtuosen Herrn **Sauvlet** &c. &c.

Das Nähere in der morgigen Nummer dieses Blattes.

Thalia-Theater im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn **R. Schmid.**

Mittwoch den 24. November 1875

wieder Vorstellung.

Das Theater ist geheizt.

Fremde

übernachteten hier vom 20. bis 22. November.

Darmstädter Hof. Steingötter, Kfm. v. Wiesloch. Müller, Abgeordneter von Radolfszell. Kammer, Kaufm. v. Berlin Frl. Marie u. Mathilde Sonntag v. Emmendingen. Frl. Maier, Institutsvorsteherin von Freiburg. Munke, Medizinalrath v. Bretten. Munke, Apotheker v. Metz.

Deutscher Hof. Dietsche, Landtags-Abgeordneter v. Waldshut. Kaufmann, Apotheker v Oberkirch. Hummel, Kfm. v. Germersheim. Stutz, Kfm v. Offenburg.

Englischer Hof. Bresser, Kaufm. von Stuttgart. Lensen, Kfm v. Rheydt. Wissinger, Kfm. v. Elberfeld Stern, Fabr. m. Frau v. Bremen. Küfer, Kaufm. von Dresden. Maier, Kfm. v. Frankfurt Wagner, Kfm. v. Elberfeld. Pfau, Kfm. v. Düsseldorf. Brechtel, Kfm. v. Hanau.

Erbprinzen. Graf Helmstadt, Abgeord. d. 1. Kammer v. Neckarbischofsheim. v. Marschall, Abgeord. d. 1. Kammer v. Mannheim. v. Gayling, Abgeord. d. 1 Kammer v Freiburg. v. Bodmann, Abgeord. d. 1. Kammer v. Bodmann. v. Gemmingen, Abgeord. d. 1. Kammer v. Dammhof. Dennig, Fabr. v. Mannheim. Hummel v. Pforzheim Geh. Rath Dr. Renaud, Mays, Anwalt, Geh. Rath Dr. Friedreich u. Wagner, Anwalt v. Heidelberg. Klemmich mit Frau von St Petersburg. Isack, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Hemmerle, Priv. v. Waldkirch. Heft, Kfm. v. Lahr. Hafner, Kfm. v. Schwetzingen. Huber, Oberlieut. v. Cassel.

Goldener Adler. Otteheller v Oberkirch. Dreher v. Offenburg. Geiger v Lahr. Meissel v. Cöln. Naber v. Bretten. Dupot, Priv. v. Genf. Degler v. Cöln. Vogt, Kaufm. v. Gernsbach. Erhardt, Hauptlehrer von Baden

Goldener Karpfen. Sorgmann, Kfm v. Bern. Sailer, Insp. v. Heidelberg.

Goldenes Lamm. Müller, Fabr. v. Sulzbach. Nemringer, Kfm. v. Neustadt. Woller, Kfm. v Schiltach.

Goldener Ochsen. Michel, Kaufm. v. Edesheim. Hahn, Kfm. v. Balingen. Pfefferle, Kfm. v. Remscheid.

Goldenes Schiff. Weil, Kaufm. von Sulzburg. Maier, Kfm. v. Freiburg.

Grüner Hof. Stärck, Fabr. v. Mainz Prinz v. Wasa m Dienerschaft v. Wien Duchinger u. Lautz, Part v. Berlin. Benkert, Part. v. Hannover. Blankenstein, Priv. v. Leipzig. Richenberg, Kfm. v. Hagen. Hans, Kfm. v Frankfurt. Blunck, Part. v. Hamburg. Zumbach, Rent. v Bremen. Hemeck, Part. a. Amerika. Seligmann, Part v. Posen. von Feder, Schneider und Eichelsdörfer, Abg v. Mannheim. Reichert, Kfm. von Baden. Leneer, Kfm. v. Sasbach. Hümpel, Part. von Münster. Wüst, Part. v. Würzburg. Hasselsinger, Ing. v Pforzheim. Kaiser u. Wolf, Ing. v. Constanz Kromer, Kfm. v. Kehl. Häußer, Kfm. m. Frau v. Mansheim.

Hotel Große. Niedergesäs, Kaufm. v. Gladbach. Abraham u. Manneuffel, Kfl. v. Berlin. Laur u. Schiff, Kfl. v. Leipzig. Brotzler, Direktor v Grafenstaden. Wambach, Kfm. v. Mainz. Faulenbach, Kfm. v. Elberfeld. Reich, Kfm. v. Wien Schlesinger, Kfm. v Schönheide. Digger, Kfm. v. Neuß. Eichwald, Kfm. v. Buchenwald. Heß, Kfm. v. St. Gallen Kirschner, Präsident der II. Kammer v. Donaueschingen. Fieser, Staats-Anwalt u. Landtags-Abg., Schmidt, Landtags-Abg. u Dr. Bissing v. Constanz. Geizer, Landtags-Abg. v. Schopfheim Kleeblatt, Kfm. v. Chaux de fonds. Berg, Kfm v Stuttgart. Leenen, Kfm. v. Crefeld. Sander, Kfm v. Hannover. Reiße, Kfm. v. Frankfurt Wehrle, Kfm. von Zell. Hüttenbach, Kfm v. Frankfurt. Rheineck, Kfm. v. Ludwigshafen. Block, Kfm. v. Berlin. Bluntschli, Abg v. Heidelberg. Fauler, Abg. v Freiburg. Büchler, Abg. v Pforzheim. Sartori, Abg. v. Breisach. Thoma, Abg. u. Senn, Kfm. v Tottnau. Eschbacher, Abg. von Freiburg. Vogelbach, Fabr. v. Lörrach. Stude u Schroder, Kfl. v. Bremen. Sachs, Kfm. v. Berlin. Winter, Kfm. v. Straßburg. Kümmle, Kfm. v. Lyon. Scheidemann, Insp. v. Frankfurt. Brander, Direktor v. Pilsen. Frau Hammel m. Tochter v. Offenburg.

Hotel Stoffleth. Montag, Priv. v Feudenheim. Reve, Tech v Berlin. Paravicini, Kaufm von Bretten. Niederer, Rent. v Colmar. Boßert, Kfm v. Neustadt. Brecht, Hotelbes m Frau v. Oberweier. Frau Oberförster Habermann m. Tochter v Kandel. Zeibig, Kfm. von München. Ludwig, Rechtspraktikant v. Offenburg. Bassmer, Kaufm von Reutlingen. Praßer, Kaufm. von Ludwigsburg. Fischer, Kaufm. aus England. Heinrich, Kfm. von Hamburg Seybold, Kaufm. von Hechingen. Gollbard, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Göppingen. Greif u. Bernheimer, Kaufm. v. Freiburg Widmann, Kfm. v. Aschaffenburg. Hoffherr, Kfm. v. Augsburg. Stein, Kfm. v. Offenburg. Konrad, Priv. v. München. Dilli, Ing. v. Offenbach.

Nassauer Hof. Lehmann, Kaufm. v. Bochingen. Heß, Kfm v. Hanau. Grün, Kfm. v. Mainz. Odenheimer, Kfm. v. Heidelsheim

Prinz Max. Nestler, Kfm. v Lahr. Cohn, Kfm. v. Straßburg. Wiegeler, Kfm v. Hamburg. Giebel, Kfm. m. Frau von Dresden. Maurer, Bahnmstr. von Unterschüpf. Danemay, Beamter von Cassel. Sturm, Insp v. Enningen. Barivoli, Priv v. Kempten.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 26. d. M., Vormittags 9 Uhr:

A **Verwaltungsgegenstände** in öffentlicher Sitzung.

1. Gesuch des Wilhelm Knobloch III von Knielingen um Erlaubniß zum Branntweinschank in Marau.
2. Gesuch des Kaufmanns Adolf Imbery von Mühlburg um Erlaubniß zum Branntweinverkauf im Kleinen.
3. Gesuch des Schreiners Adam Seger in Leopoldshafen um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft mit Branntweinschank daselbst

B. **Verwaltungsgegenstände** mit Ausschluß der Oeffentlichkeit.

1. Festsetzung der Baufluchtlinie an der Hauptstraße von Knielingen.
2. Gemeindevoranschlag von Welschneureuth pro 1876.

Den Betheiligten steht nach § 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgesetze frei, dabei selbst zu erscheinen oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 2.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.